

Veranstaltungen zum wissenschaftlichen Arbeiten

am 20. und 21. Februar 2017

Achtung: Zusatztermine am 01. und 02. März, 14 -17 Uhr (c.t.), HS 3

Auf Grund der parallel stattfindenden Vorlesung „Strafprozessrecht I“ am 20. und 21.02. werden die Vorlesungen zweimal angeboten

1. Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens

Zielgruppe: v.a. Studierende nach der Zwischenprüfung; auf Grund der allgemeinen und grundlegenden Ausrichtung der Vorlesung jedoch auch für Studierende geeignet, die noch keine Hausarbeit schreiben oder bereits eine Seminar- oder Schwerpunktbereichsarbeit verfassen möchten

Ziel: Vorbereitung auf die Hausarbeiten der Übungen

Inhalte: Vermittelt werden sollen die Grundlagen des wissenschaftlichen Schreibens, wie z.B. der übliche Aufbau wissenschaftlicher Arbeiten, die Konzeption des Inhalts- und Literaturverzeichnisses oder das richtige Zitieren. Anhand von Beispielen wird zudem auf häufige, aber leicht zu vermeidende Fehler hingewiesen, die sich oft negativ auf die Bewertung auswirken können.

Einbezogen werden dabei auch der Leitfaden des Fachbereichs zum wissenschaftlichen Arbeiten sowie die Broschüre der JLU zur Plagiatsvermeidung.

Datum: Montag, 20.02.2017, 10 – 13 Uhr (c.t.), HS 3

Alternativ: Mittwoch, 01.03.2017, 14 – 17 Uhr (c.t.), HS 3

2. Vertiefung im wissenschaftlichen Arbeiten

Zielgruppe: Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Grundlagenvorlesung und Studierende, die an einem Seminar teilnehmen bzw. die Schwerpunktbereichsarbeit anfertigen möchten

Ziel: v.a. Vorbereitung auf Seminar- und Schwerpunktbereichsarbeiten

Inhalte: Spezifika bei Seminar- und Schwerpunktbereichsarbeiten wie die Vorgehensweise bei thematischen Fragestellungen oder die Vorbereitung des Seminarvortrags.

Zudem werden die Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens um Inhalte wie Sprache und Stil ergänzt; am Ende können persönliche Fragen zum wissenschaftlichen Arbeiten geklärt werden.

Datum: Dienstag, 21.02.2017, 9 – 12 Uhr (c.t.), HS 3

Alternativ: Donnerstag, 02.03.2017, 14 – 17 Uhr (c.t.), HS 3

Wenn Sie an den Veranstaltungen teilnehmen möchten, **tragen Sie sich bitte im Vorfeld für die jeweilige Veranstaltung in StudIP** ein. Zur Vorbereitung auf die Grundlagenveranstaltung wird empfohlen, sich den im Veranstaltungsordner hinterlegten Leitfaden zum wissenschaftlichen Arbeiten durchzulesen. Bitte beachten Sie den früheren Vorlesungsbeginn der ersten Vertiefungsveranstaltung.

Rückfragen bitte an: Simone Szczerbak, Professur für Öffentliches Recht, Prof. Dr. Steffen Augsberg, Hein-Heckroth-Str. 5, 35390 Gießen, Tel.: 0641/ 9921095, E-Mail: simone.szczerbak@recht.uni-giessen.de